



Kinderheim in Lahore / Pakistan

Jahresbericht 2020

Das Kinderheim „blessed children orphan center“ in Lahore/ Pakistan ist im November 2019 durch eine private Initiative entstanden. Die junge Pakistanerin Sahrish Pervez, die der christlichen Minderheit angehört, hat zusammen mit ihren Geschwistern das Waisenhaus gegründet durch die Unterstützung ihrer Familie. Ein Onkel überliess ihnen ein Grundstück mit einem alten Haus im christlich geprägten Stadtteil in Lahore. Das Haus aber war baufällig, es musste abgebrochen und neu gebaut werden. In der Zwischenzeit hatte Sahrish Pervez und ihr Bruder Nabeel die ersten Waisenkinder aufgenommen, diese mussten im Februar 2020 in den noch unfertigen Rohbau einziehen.

Zuerst wurde das Werk ausschliesslich durch Spenden aus dem Inland finanziert, durch die Corona Krise aber war es zunehmend schwierig, Gelder zu bekommen, weil viele Menschen selbst in Not gerieten. Im Mai 2020 begann das Engagement des Schweizer Pfarrers Matthias Müller Kuhn für das Projekt, auf das er über facebook aufmerksam geworden ist. Es entstand eine enge Zusammenarbeit mit dem Team, das vor Ort tätig ist. Zuerst konnte der Innenausbau des Hauses realisiert werden: Eine Küche wurde eingebaut, die sanitären Anlagen in Betrieb genommen und ein Plattenboden wurde verlegt.

So verbesserten sich zusehends die Lebensumstände der mittlerweile zwanzig Kinder, die im Kinderheim zuhause sind.

Immer noch sind die Platzverhältnisse bescheiden. Es gibt einen Schlafraum mit zehn Kajütenbetten, im gleichen Raum halten sich die Kinder tagsüber auf und machen ihre Aufgaben. Es gibt eine grosse, leicht zugängliche Terrasse, auf der die Kinder spielen können. Im Erdgeschoss befinden sich die Küche und ein angrenzendes Zimmer, das als Aufenthaltsraum genutzt wird. Alle Kinder besuchen eine öffentliche Schule, wo sie in regulären Klassen gut integriert sind. Da das Schulhaus nicht in Gehdistanz liegt, werden die Kinder mit einem Bus hingebbracht und wieder abgeholt. Meistens gehen sie am frühen Morgen und kommen nach dem Mittag wieder zurück. Danach kommt jeden Tag eine Lehrerin ins Kinderheim und unterstützt die Kinder individuell bei ihren Aufgaben. Durch diese gute Betreuung haben viele Kinder grosse Fortschritte gemacht und können jetzt in ihren Klassen gut folgen. Leider waren die Schulen wegen der Corona Krise vom Juli bis Mitte Oktober geschlossen. Dies war für das Team eine grosse Herausforderung, da die Kinder die meiste Zeit im Haus betreut und unterrichtet werden mussten.

Da die Kinder in sehr ärmlichen Verhältnissen unter schwierigsten Umständen lebten, bevor

sie ins Kinderheim kamen, sind viele von ihnen von hochansteckenden Krankheiten betroffen, die zur Entzündung der Augen und der Haut führen. Da die Kinder nun regelmässig zum Arzt gehen können und die notwendigen Medikamente erhalten, hat sich ihr gesundheitlicher Zustand enorm verbessert.

Die Kinder haben, bevor sie ins Kinderheim kamen, zum Teil traumatische Erfahrungen gemacht. Sie kommen aus zerrütteten Familienverhältnissen, ihre Eltern sind entweder verstorben, oder die Familien sind so sehr von Armut oder häuslicher Gewalt betroffen, dass ihre Kinder auf der Strasse leben mussten. Deshalb ist es wichtig, dass diese Kinder im Kinderheim viel Zuwendung und Aufmerksamkeit bekommen. Das Team kümmert sich hingebungsvoll um jedes einzelne Kind und versucht, den Kontakt zur Ursprungsfamilie wenn möglich wieder aufzunehmen und die Verhältnisse zu klären.

Die Kinder werden mit allem Nötigen ausgerüstet, damit sie sich in ihrer Schule gut integrieren können: Sie bekommen eine Schuluniform, einen Rucksack, Schreibutensilien und Schuhe. Das Waisenhaus „blessed children orphan center“ kann dank einer sicheren finanziellen Un-

terstützung den Kindern ein gutes Umfeld bieten. Dazu waren einige Anstrengungen nötig: Das Klima in Lahore ist extrem, im Sommer ist es bis zu 40 Grad heiss. In den Räumen des Waisenhauses wurden Ventilatoren angebracht, die Wasser- und Stromversorgung wurde ausgebaut und ein Kühlschrank angeschafft. Im Winter kann es kalt werden, bis zu drei Grad in der Nacht. So mussten Decken und warme Kleider für die Kinder gekauft und eine Heizung im Schlafraum installiert werden.

Dank des grossen Einsatzes des Teams, welches Tag und Nacht für die Kinder da ist, konnte eine gute Atmosphäre entstehen. Die Kinder werden psychisch und seelisch unterstützt, ein liebevoller Umgang miteinander hilft den Kindern, ihre schwierigen Erfahrungen zu verarbeiten. So machen die Kinder einen fröhlichen Eindruck, sie spielen viel, lernen eifrig und helfen einander bei den Aufgaben.

In kurzer Zeit hat das Kinderheim einen guten Ruf bekommen. Das Team bekommt viele Anfragen für Kinder, die ins Kinderheim gebracht werden möchten. Die Zahl der Kinder musste daher auf zwanzig beschränkt werden, das Alter liegt zwischen drei und zwölf Jahren. Zur Zeit gibt es eine lange Warteliste.



Die Kinder sind glücklich, sie haben soeben den neuen Kühlschrank ausgepackt



Hier werden die neuen Matratzen nach Hause transportiert



Stolz zeigen die Kinder ihre Zeichnungen, welche in einem Malworkshop über die Chagall Fenster im Fraumünster entstanden sind. Kreatives Arbeiten macht den Kindern Spass und fördert ihre Talente.

Jahresrechnung – Kinderheim in Lahore

Juli bis Dezember 2020

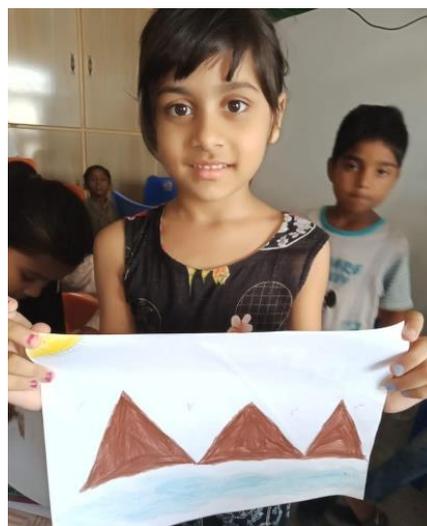
Laufende Kosten / 1.7.-31.12.20		Anschaffungen/Gebäude 2020	
Lebensmittel, Körperpflege, Medizinische Versorgung Kleider, Schuhe, Schuluniform Bustransport, Wäsche,	4620.00	Kühlschrank, Tiefkühltruhe	400.00
Löhne: Köchin, Lehrerin Aufgabe- hilfe, Gesamtleitung, Betreuung,	3550.00	10 Matratzen	380.00
Schulgeld	850.00	Küche/ Arbeitsfläche, Herd	1850.00
Nebenkosten: Gas, Strom, Wasser, Internet,	250.00	Plattenboden, sanitäre Installa- tionen	2210.00
Versch. Verbrauchsmaterial, Geburtstagsgeschenke u.a.	400.00	Malerarbeiten	150.00
Total Kosten 2020 (Juli – Dez.)	9670.00	Ventilatoren	290.00
Kosten pro Monat	1611.00	Laptop für Administration/ LED TV	480.00
Kosten pro Kind und Monat	80.50	Total Anschaffungen 2020	5'760.-

Total Ausgaben 2020 (Juli bis Dez)	15430.00
Spenden 2020	15900.00
Spendenüberschuss	470.00

Budget 2021			
Laufende Kosten 2021	19340.00	Gebäude: Boden im OG, Küchentür, Wasserfilteranlage, Stühle, Tische,	1320.00
Schulbücher, Drucker, Telefon	740.00	Anbau: Neuer Schlafraum	7500.00
Total Ausgaben 2021			28890.-



Die Kinder werden vom Arzt untersucht, dass Krankheiten schnell erkannt und fachgerecht behandelt werden können.



Das Malen und Gestalten wird gefördert, es macht Freude und stärkt das Selbstvertrauen der Kinder



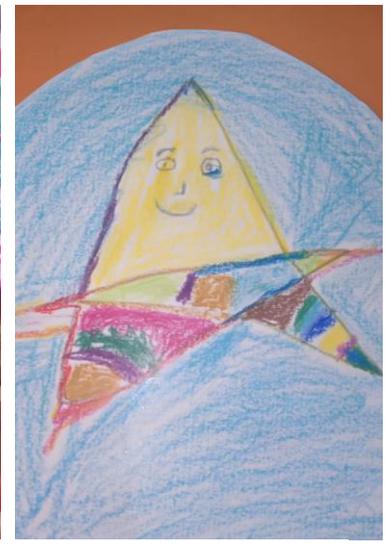
Das Weihnachtsgeschenk macht riesige Freude: Alle bekommen ein Plüschtier



Team der Betreuerinnen bei einem Einsatz in einem Slum in Lahore



Die Kinder des Kinderheims tanzen und singen bei einer Aufführung in der Schule



Zeichnung entstanden in einem Malworkshop im Kinderheim

Das Team des Kinderheims „blessed children orphan center“ bedankt sich bei allen, welche ihre Arbeit unterstützen und einen Beitrag dafür leisten, dass die Kinder in einer guten und liebevollen Umgebung aufwachsen können.

Sahrish Pervez, Gesamtleitung
Pfarrer Matthias Müller Kuhn, Finanzen



Zeichnung von Rachel, sie lebt von Beginn an im Kinderheim in Lahore

Freundeskreis „hope for children“

Wir sind ein wachsender Kreis von Menschen, die etwas gegen die Armut tun wollen. Wir möchten die Lebensbedingungen der Waisenkinder in Pakistan verbessern und unterstützen die Arbeit des Kinderheims „blessed children orphan center“ in Lahore finanziell und moralisch:

Wir können direkt und ohne Bürokratie helfen. Unsere Spende geht direkt an die bedürftigen Kinder.

Wenn Sie zum Freundeskreis gehören wollen, schicken Sie uns eine Mail. Wir nehmen Sie in unsere Adresskartei auf und informieren Sie regelmässig über unsere Aktivitäten per Newsletter. Spenden sind jederzeit willkommen und werden verdankt. Schon mit einem kleinen Betrag können Sie helfen.

Kontakt:

hopeforchildren@mail.ch / 077 458 06 84

Bankverbindung:

IBAN: CH51 0070 0350 0400 3041 7

Matthias Müller Kuhn

Burgstr. 3 B, CH - 8610 Uster, Schweiz

 hope for children

www.hopeforchildren.ch